



Bertelsmann Stiftung (Hrsg.)

Praxisleitfaden zu den Algo.Rules

Orientierungshilfen für Entwickler:innen und ihre Führungskräfte

1. Auflage 2020, 27 Seiten (PDF)

DOI 10.11586/2020029

kostenlos

 In den Warenkorb

 Download

Dieser Leitfaden unterstützt Entwickler:innen und ihre Führungskräfte dabei, die Algo.Rules in ihre Arbeitspraxis zu integrieren. Er zeigt anhand von Checklisten auf, welche Fragen sie sich stellen sollten, wenn sie algorithmische Systeme gestalten. Gleichzeitig kann der Leitfaden auch den Austausch zu ethischen Kriterien zwischen Entwickler:innen auf der einen und Führungskräften oder Anwender:innen auf der anderen Seite anleiten. Deshalb ist dieser Leitfaden auch für diese Gruppen relevant. Er stellt vor allem konkrete Maßnahmen vor, um die übergeordneten Regeln in der Praxis umzusetzen. Organisationen, die algorithmische Systeme entwickeln, können

die Maßnahmen für ihre Zwecke anpassen und ergänzen oder sofort mit der Anwendung des Leitfadens beginnen.

Zu Anfang des Leitfadens stellen wir sechs zentrale Gründe vor, wieso sich die Arbeit mit den Algo.Rules für Entwickler:innen und das Unternehmen lohnt. Danach folgen Hinweise, wie man am besten mit diesem Leitfaden arbeitet. Darauf folgend kann anhand der sogenannten „Wirkungsrelevanz“ geprüft werden, für welches algorithmische System eine Implementierung der Algo.Rules besonders geeignet ist. Die weiteren Kapitel widmen sich den einzelnen Algo.Rules. Dafür leitet zunächst die Algo.Rule selbst das Kapitel ein. Eine weitere Konkretisierung verdeutlicht die Tragweite der Regel und gibt Hinweise zur Definition bestimmter Begrifflichkeiten. Nutzer:innen des Leitfadens können anhand der Erfolgsfaktoren erkennen, wie die Regel umzusetzen wäre (z. B. frühzeitig, inklusiv oder unter Einbezug weiterer Gruppen). Darauf folgen Orientierungsfragen, die sich Entwickler:innen einzeln oder im Team stellen können, um die Algo.Rules umzusetzen. Der Leitfaden ist modular aufgebaut, sodass jede Regel für sich genommen oder im Gesamtkomplex eine Basis bietet, um sie zu behandeln und zu verwenden.

Projekt

- [Ethik der Algorithmen](#)

ANSPRECHPARTNER - INHALT



Carla Hustedt